

erste bank vienna night run

Pressemappe anlässlich der Pressekonferenz
am Donnerstag, dem 6. Oktober 2011, um 10.00 Uhr
in der Hofburg Vienna

Es sprechen:

- **Dorit Haider**, Direktorin für Kommunikation, Renault Österreich
- **Henry Wanyoike**, blinder Läufer & Weltrekordhalter
- **Michael Buchleitner**, Laufexperte & Veranstalter des Wachau Marathons
- **Tanja Duhovich**, Ex-Miss Austria & runtastic-Testimonial
- **Lydia Obute**, Siegerin von „Austria´s next Topmodel“ auf Puls 4
- **Hannes Menitz**, Initiator des erste bank vienna night run

Moderation: Martin Patak

Presseinformation

Wien/Veranstaltungen/Sport/Behinderte/Buntes/Freizeit/Verkehr/Umwelt

erste bank vienna night mit grünen Akzenten - BILD/AUDIO

Anhänge zur Meldung unter <http://presse.leisuregroup.at/echo/nightrun2011>

Utl.: Der am 8. Oktober 2011 stattfindende Nachtlauf auf der Wiener Ringstraße ist als Öko Event zertifiziert. Zero Emissions-Modelle von Renault führen die rund 16.000 Läufer an =

Wien - Als weiteren „wichtigen Meilenstein in der Entwicklung“ der außergewöhnlichen Sportveranstaltung nach der barrierefreien Gestaltung der Laufstrecke rund um die Wiener Ringstraße bezeichnete Initiator **Hannes Menitz** aus dem Echo Medienhaus die Zertifizierung als Öko Event durch die Stadt Wien bei einer Pressekonferenz in der Hofburg Vienna am Donnerstagvormittag. Zwei Tage vor der fünften Auflage der Veranstaltung, mit der die österreichische Hilfsorganisation „Licht für die Welt“ unterstützt wird, präsentierte der Veranstalter das offizielle Siegel für die Umweltfreundlichkeit des Nachtlaufs, das die vielfältigen Bestrebungen zur ökologischen Nachhaltigkeit seit Gründung des erste bank vienna night runs unterstreicht. Mitunter wurde die begehrte Auszeichnung aufgrund der vorbildlichen und durchgängigen Umsetzung des so genannten „Cup Concepts“ verliehen, bei dem ausschließlich Mehrwegbecher mit Pfand zum Einsatz kommen und keine herkömmlichen PET-Flaschen oder Dosen mehr angeboten werden. Somit ist der erste bank vienna night run die größte Laufveranstaltung des Landes, bei der nur mit umweltschonendem Mehrweg-Bechersystem gearbeitet wird. Zudem ist sowohl bei der Startnummernausgabe als auch während der gesamten Veranstaltung das Verteilen von Flyern und anderen Werbematerialien strikt untersagt, wodurch der Reinigungsbedarf deutlich minimiert wird. Weiters wird bereits während des gesamten Events penibel auf Mülltrennung auf dem gesamten Veranstaltungsareal geachtet. „Der Laufsport selbst ist umwelt- und

ressourcenschonend. Es ist uns ein besonderes Anliegen, mit dem erste bank vienna night run zum Umweltschutz aufzurufen und Sportler für dieses wichtige Thema zu sensibilisieren“, so Menitz.

„Der erste bank vienna night run ist die erste große Laufveranstaltung in Österreich, bei der sich die Läufer mit Wiener Leitungswasser aus Mehrwegbechern stärken können. Diese ökologische Maßnahme spart 16.000 PET-Einwegflaschen ein. Gemeinsam mit weiteren Maßnahmen wie Elektrobegleitfahrzeugen macht das die Veranstaltung zum Öko Event. Zusätzlich ist die gesamte Veranstaltung auf Menschen mit besonderen Bedürfnissen ausgerichtet“, heißt es von **Angelika Hackel**, Abfallexpertin von „Die Umweltberatung“ zur Zertifizierung als grünes Öko Event.

Zwtl.: Renault emissionsfrei am Start

Als weiteres sichtbares Zeichen des umweltfreundlichen Nachtlaufs mit seiner einzigartigen Streckenführung entlang der historischen Sehenswürdigkeiten an der Wiener Ringstraße werden zwei Zero Emissions-Fahrzeuge von Renault das Starterfeld anführen und emissionsfrei die Ringstraße umrunden. Bereits im Vorfeld des erste bank vienna night runs haben Interessierte die Möglichkeit, die zukünftigen Modelle „Fluence Z.E.“ und „Kangoo Z.E.“ am Wiener Heldenplatz zu testen und sich selbst von den Vorteilen der emissionsfreien und umweltfreundlichen Fortbewegung zu überzeugen. „Der erste bank vienna night run ist insbesondere durch seine barrierefreie Streckenführung ein wichtiges Symbol für uneingeschränkte Mobilität im Einklang mit nachhaltigen Konzepten. Renault ist stolz darauf, mit seinen Zero Emissions Modellen an der Spitze einer gesellschaftlich verbindenden Veranstaltung zu stehen, die weit über die Grenzen des Landes hinaus bekannt ist und Laufbegeisterte aus aller Welt anzieht“, so Renault-Kommunikationsdirektorin **Dorit Haider**. Bereits im Vorjahr präsentierte Renault seine umweltfreundlichen Modelle und weitete seine Präsenz aufgrund des hohen Publikumsinteresses heuer deutlich aus. Besonders sportlichen Menschen liege die Umwelt als natürliches Umfeld für ihre sportliche Betätigung am Herzen, unterstreicht Haider die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Zwtl.: Blinder Weltrekordhalter

Bereits zum wiederholten Mal tritt der blinde Weltrekordhalter über 5.000 Meter bei den Paralympics in Athen im Jahr 2004, **Henry Wanyoike**, auf der rund fünf Kilometer langen Strecke an. Kürzlich erst konnte er beim Marathon in der Wachau mit seinem Begleitläufer **Joseph Kibunja** wieder Gold auf rot-weiß-rotem Boden holen und steckt derzeit mitten in den Vorbereitungen auf die nächsten Paralympics, bei denen er seinen Weltrekord erneut verteidigen möchte. „Es ist mir wichtig zu zeigen, zu welchen Leistungen blinde Menschen fähig sind, wenn sie entsprechend unterstützt werden - wie beispielsweise von der österreichischen Hilfsorganisation ‚Licht für die Welt‘“, erklärte Wanyoike über seine Motivation zu stets neuen Bestleistungen. Auf der Wiener Ringstraße muss der Paralympics-Sieger allerdings ohne seinen Begleitläufer auskommen: Kibunja wird beim diesjährigen erste bank vienna night run an der Seite der blinden Profisportlerin **Regina Vollbrecht** aus Deutschland laufen, die ebenfalls zur Weltelite zählt. „Der erste bank vienna night run ist eine einzigartige Initiative, um das positive Miteinander von behinderten und nicht behinderten Menschen in den Vordergrund zu stellen und gemeinsam Freude an der Bewegung zu haben“, so Wanyoike abschließend. Ebenfalls mit dabei sind der blinde Jus-Student **Thomas Seidling** und sein Begleitläufer **Oliver Polzer**.

Zwtl.: Laufende Schönheit als Testimonial

Ebenfalls mit am Start des Jubiläumslaufs ist die ehemalige Miss Austria, **Tanja Duhovich**. Das erfolgreiche Model, das sich im Brotberuf als Marketingleiterin eines Medienkonzerns engagiert, ist jedoch nicht nur aus reiner Sportbegeisterung, sondern auch in hochoffizieller Mission beim erste bank vienna night run dabei. Die erfolgreiche Ex-Miss, die schon zahlreiche Bücher zu den Themen Ernährung und Fitness geschrieben hat, startet in Begleitung ihres iPhones und der innovativen Sport- und Fitness-App „runtastic“. Sie zeichnet nicht nur die sportliche Aktivität auf, sondern ermöglicht es auch, die Läuferin während des gesamten Laufes live zu begleiten. Möglich wird dies für die Fans des sportlichen Models mit der Live Tracking Funktion der „runtastic PRO“-App. Auf dem Fitnessportal www.runtastic.com kann Duhovich's Lauf rund um die Ringstraße auf einer Karte mitverfolgt werden. Während des Laufs können ihre Fans und Freunde sie mithilfe diverser Motivationstöne (zB Applaus, „Awesome“, „i like it“) anfeuern und so zusätzlich motivieren, möglichst schnell durch das Ziel zu laufen und als eine der Ersten zur After Run Party in den frisch renovierten Volksgarten zu kommen.

„Für mich als absoluten Medien- und Sportfan ist die Verknüpfung von Sport, Social Media und Communities ein neues Lauferlebnis, bei dem ich live mit meinen Freunden interagieren und kommunizieren kann. Die Live-Übertragung ist natürlich noch eine zusätzliche Motivation, Gas zu geben und damit vielleicht auch ein paar Couch-Potatoes für Sport abseits der Spielkonsole zu begeistern“, so Duhovich, die bereits zum zweiten Mal beim erste bank vienna night run an den Start gehen wird.

Zwtl.: Nachmeldung noch möglich

Spontan entschlossene Läufer haben bei der Startnummernausgabe in der Hofburg Vienna am Freitag, dem 7. Oktober 2011, von 8.00 bis 20.00 Uhr und am Samstag, dem 8. Oktober 2011, von 8.00 bis 12.00 Uhr noch die Möglichkeit zur Nachnennung. Das Nenngeld beträgt 30 Euro pro Teilnehmer, wovon sechs Euro der österreichischen Hilfsorganisation „Licht für die Welt“ zugute kommen. Ermäßigungen werden nicht mehr gewährt.

Zwtl.: Nachtlauf erstmals an einem Samstag

Im fünften Jahr seines Bestehens findet der erste bank vienna night run heuer erstmalig an einem Samstagabend statt, wodurch neue Zielgruppen zur Teilnahme animiert werden sollen. „Durch den neuen Termin an einem Wochenende fällt es nicht nur Berufstätigen, sondern auch Teilnehmern aus den Bundesländern leichter, am Lafevent der Superlative in der Bundeshauptstadt teilzunehmen“, erklärte Initiator Hannes Menitz vom Echo Medienhaus den neuen Termin der als Öko Event besonders umweltfreundlich geführten Veranstaltung. Der durch den neuen Termin erwarteten hohen Teilnehmerzahl begegnet Menitz mit einer Ausweitung auf insgesamt vier Startblöcke, die für einen reibungslosen Ablauf des erste bank vienna night runs sorgen werden. Immerhin konnte im vergangenen Jahr mit 16.332 Teilnehmern ein neuer Rekordwert in der noch kurzen Geschichte der nächtlichen Laufveranstaltung verzeichnet werden.

Zwtl.: Lichtblicke für die dritte Welt

Durch den Spendenanteil von fünf Euro pro bezahlter Startgebühr für die österreichische Hilfsorganisation „Licht für die Welt“, der heuer auf sechs Euro erhöht wurde, konnten bisher 200.820 Euro gesammelt werden. Damit wurden 6.694 Operationen am Grauen



Star in Afrika durchgeführt, die sehbehinderten Menschen in Afrika das Augenlicht erhalten. Chris Lohner, Good Will Ambassador der Aktion, erhofft sich im Vorfeld des fünften erste bank vienna night runs einen neuen Spendenrekord: „Ich habe bei meinen zahlreichen Reisen in die Armutsgebiete dieser Welt immer wieder erlebt, welches Glück die Menschen nach einer Operation am Grauen Star erfüllt, die nur 15 Minuten dauert und für uns selbstverständlich ist. Die Idee, dass es nur ein paar Menschen auf der Welt gibt, denen es besser geht, ist einfach großartig!“.

Zwtl.: Streckenführung auf der historischen Prunkstraße

Läufer und Nordic Walker treten auf der in Summe fünf Kilometer langen Strecke rund um den Ring, vorbei an der Hitradio Ö3-Partybühne, gemeinsam miteinander an und starten am Heldenplatz. Die Zielgerade befindet sich am Opernring, von wo aus es aus zum großen „After Run Clubbing“ in den kürzlich renovierten Szeneclub Volksgarten geht. Ab 23.00 Uhr sind alle Teilnehmer zum gemeinsamen Ausklang bei heißen Beats und coolen Sounds eingeladen.

Zwtl.: Prominentes Startfeld

Neben den erwarteten 16.000 Teilnehmern werden auch zahlreiche Prominente an den Start gehen und ihr sportliches Können unter Beweis stellen und damit den guten Zweck unterstützen. Im sportlichen Laufdress werden unter anderem Austria's Next Top Model **Lydia Obute**, ORF Chili-Anchorman **Dominic Heinzl**, ORF Sportmoderator **Oliver Polzer**, Money Maker **Alexander Rüdiger**, Kabarettistin **Verena Scheitz**, Entertainer **Mat Schuh**, Paralympics-Siegerin **Andrea Scherney**, die Rennrollstuhlfahrer **Sepp Loisinger** und **Thomas Geierspichler**, die kenianischen Spitzenläufer **James** und **Francis Karanja** sowie **Joseph Kibunja** und **Regina Vollbrecht**, die schnellste blinde Läuferin der Welt, beim erste bank vienna night run an den Start gehen.

Zwtl.: Über das Echo Medienhaus

Das Echo Medienhaus unter der Leitung von Christian Pöttler zählt mit seinem Portfolio aus Print- und Onlinemedien, TV Produktionen, Events und Serviceagenturen zu den führenden österreichischen Kommunikationsunternehmen. Im Echo Medienhaus und



seinen 14 Tochterunternehmen sind rund 300 Mitarbeiter beschäftigt, die einen Jahresumsatz von rund 40 Millionen Euro erzielen.

Neben unterschiedlichen Corporate Publishing-Produkten publiziert das Echo Medienhaus erfolgreiche Publikumstitel wie „Wien live“, „VOR Magazin“, „Unsere Generation“ oder „Wiener Bezirksblatt“, mit denen eine Print-Reichweite von rund 90 Prozent in der Bundeshauptstadt erzielt wird. Im Echo Medienhaus werden starke Eventmarken wie „Eine Stadt. Ein Buch“, „Ab zum Schnee“, „Christmas in Vienna“, „Vienna Night Run“, „Vienna Fashion Night“ oder „Kriminacht“ konzipiert und umgesetzt. Im Servicesegment verfügt das Unternehmen unter anderem über eine klassische Werbeagentur (echokom), eine Online-Agentur (echonet), eine Networking- und Consultingagentur (echorelations), eine hauseigene TV-Produktion (echo TV) mit unterschiedlichen Sendungen wie „Wirtschaftsecho Wien“ und den Below the Line-Spezialisten freecard. Im Unternehmensportfolio befindet sich mit dem echomedia buchverlag Österreichs führender Verlag für Kriminalliteratur. Durch enge Kooperationen mit führenden Partnerunternehmen deckt das Echo Medienhaus ein 360-Grad-Spektrum der Kommunikationsdienstleistung ab. Unter den Kooperationspartner finden sich unter anderem das Research-Unternehmen view research, die Eventagentur PRO.EVENT, die unter anderem für die Umsetzung des Donauinselfestes verantwortlich zeichnet, und die PR- und Kommunikationsagentur leisure communications. Seit Frühjahr 2011 betreibt das Echo Medienhaus unter dem Namen echoberlin zudem eine Dependence in der deutschen Bundeshauptstadt. Weitere Informationen zum Unternehmen unter <http://www.echo.at>.

~

erste bank vienna night run2011

Datum: Samstag, 8. Oktober 2011
Uhrzeit: Beginn um 17.00 Uhr, Lauf-Start um 20.00 Uhr
Adresse: 1010 Wien, Heldenplatz
Startgebühr: 30 Euro pro Personen
Website: <http://www.viennanightrun.at>

~



Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter <http://www.leisuregroup.at>. (Schluss)

Rückfragehinweis:

echo medienhaus

Christoph Langecker

Tel.: +43 664 2162227

<mailto:christoph.langecker@echo.at>

leisure communications

Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: +43 664 8563001

<mailto:akhaelss@leisuregroup.at>

Erste Bank Sparkasse Running ist Österreichs größte Laufinitiative!

„Eine gute Bank unterstützt den Sport. Wir leben ihn.“ Mit über 200 Laufveranstaltungen, mehr als 100.000 Teilnehmern und rund 2 Millionen gelaufenen Kilometern ist Erste Bank Sparkasse Running die größte Laufinitiative Österreichs und leistet einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsvorsorge. Und wenn es um die finanzielle Vorsorge geht, stehen Erste Bank und Sparkasse als Ansprechpartner zur Verfügung.

Mit Erste Bank Sparkasse Running durchs ganze Jahr

Das Spektrum der Veranstaltungen reicht vom Vienna City Marathon bis zum Volkslauf, vom Kinderlauf über den Staffellauf bis hin zu verschiedenen regionalen Laufveranstaltungen. Vom Frühjahr bis in den Winter fördern wir Laufevents im ganzen Land – für alle Läufer und Läuferinnen findet sich der richtige Bewerb. Den aktuellen Laufkalender und das Gewinnspiel finden Sie unter www.erstebank-running.at bzw. www.sparkasse-running.at.

Erste Bank Sparkasse Running auf FACEBOOK

Besuchen Sie die größte Laufsportinitiative Österreichs auch Facebook und profitieren Sie laufend von jeder Menge Vorteilen und Infos. Unter www.facebook.com/erste.bank.sparkasse.running besteht zum Beispiel die Möglichkeit zum Austausch mit Running-Coach Michael Buchleitner und es gibt monatlich jede Menge Gewinnspiele.

Erste Bank und Sparkassen Sportsponsoring

Die Erste Bank und Sparkassen blicken in vielen Sportarten bereits auf eine langjährige Sponsoringaktivität zurück. Neben einem großen Engagement im Eishockey werden seit mehr als 30 Jahren im Rahmen der Schülerliga Nachwuchsfußballer und Nachwuchsvolleyballerinnen gefördert. Seit Beginn dieses Jahres unterstützt die Erste Bank auch Österreichs Sportler des Jahres 2011, Tennisprofi Jürgen Melzer. Ebenso wird 2011 erstmals das Tennisturnier in der Erste Bank Wiener Stadthalle, die *Erste Bank Open*, unterstützt.

Rückfragen:
Erste Bank, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
1010 Wien, Graben 21, Telefax: 0043 (0) 5 0100 DW 19849
Christian Hromatka, 05 0100 DW 13711, E-Mail: christian.hromatka@erstebank.at

Die **Erste Bank** und **Sparkassen** bilden in **Österreich** den größten Anbieter von Finanzdienstleistungen. Rund 16.000 Mitarbeiter betreuen in über 1.000 Filialen und 170 Bankstellen mehr als 3 Millionen Kunden. Ihr Kundenanteil beträgt in Österreich rund 29%.

Die **Erste Group** ist der führende Finanzdienstleister in **Zentral- und Osteuropa**. Mehr als 50.000 Mitarbeiter betreuen in 3.200 Filialen 17 Millionen Kunden in 8 Ländern (Kroatien, Österreich, Serbien, Rumänien, Slowakei, Tschechische Republik, Ukraine, Ungarn). Die Bilanzsumme der Erste Group betrug per 30. Juni 2011 214,2 Milliarden EUR, der Nettogewinn 496,3 Millionen EUR und die Kostenertragsrelation 49.5%.
